

Protokoll der PGR-Sitzung vom 25.01.2018

Stimmberechtigte Mitglieder: Fr. Menge, Hr. Christoph, Hr. Bok, Hr. Walter, Hr. Gilgenbach, Pfr. Otto, Fr. Jantschek, Hr. Freitag, Hr. Koch, Hr. Deutsch

Weitere Mitglieder: Hr. Winkler

Anwesende Gäste: Fr. Buballa, Fr. Fiebig, Hr. Fiebig

Entschuldigt: Karolina Menne, Ann-Kristin Müller, Roland Hassel, Claudius Wagemann

TOP 1: spiritueller Einstieg: Hr. Bok

TOP 2: Regularien

- Zum Protokoll vom Oktober 2017 keine weiteren Rückmeldungen
- Kein Protokoll vom Einkehrtag (aufgrund des Charakters des Tages)

TOP 3: Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde – Vortrag durch Hr. & Fr. Fiebig

- Feststellung: Boni wird bunter und vielfältiger
- Rückmeldungen aus dem AK Öffentlichkeitsarbeit: Halbjahresprogramm mit viel Respekt und einer guten Struktur
- Kombi Halbjahresprogramm & Boniwein kommt gut an
- Herz-Jesu-Konzert-Reihe etabliert
- Unsere Stärke: die Stärken finden und verbinden
- Feedback eines Experten in Mediengestaltung : sowohl die Facebook-Seite als auch die Webseite von St. Bonifatius Frankfurt sind top
- Bei Facebook wenig Interaktion, aber viele Besucher der Seite
- Empfehlung Fiebig: Anmelden bei Facebook, um alles sehen zu können
- Zielgruppen der Seiten: alle, Kirchorte, Stadtteile, alle Gemeindegruppen, über die Stadt hinaus
- Message: „Boni ist schön“
- Ziel: eine Form von Begegnung
- Frage nach dem Leitbild der Pfarrei: muss vom PGR neu geklärt werden
- Lob durch Pfr. Otto: unsere Öffentlichkeitsarbeit verändert das Gemeindeleben, die Längerfristigkeit bringt größere Verlässlichkeit und mehr Kreativität
- Team „Öffentlichkeitsarbeit“ wird vergrößert, da mehr gewünscht wird als derzeit machbar ist (z.B. Fotos verschiedener Events); dazu „Bewerbungen“ hinsichtlich Bild und Text; geplant: für jeden Ehrenamtlichen des Teams einen Termin zum Begleiten
- Der PGR ist mit der Öffentlichkeitsarbeit zufrieden und dankt Hr. und Fr. Fiebig

TOP 4: Halbjahresprogramm – Zwischenbilanz und Finanzierung durch Werbung

- Kosten der Öffentlichkeitsarbeit in St. Bonifatius sind in den letzten Jahren deutlich gestiegen
- Problem: kein eigener Etat und bisher keine Refinanzierung durch das Bistum
- Anschließend Diskussion hinsichtlich des Halbjahresprogramms auf zwei verschiedenen Ebenen:
 1. Auflage groß (ca. 10.000 bis 12.000) oder klein (2.500, ggf. 4.500)?
 2. Werbung ja oder nein?
- Hinweis: große Auflage ist gut angekommen, aber Kosten müssen auch refinanziert werden
- Hinweis: Nachhaltigkeit der Auflage und Nachhaltigkeit der Anzeigen
- Folgende Grundsatzentscheidungen wurden per Abstimmung getroffen :
 1. Stückzahl der kleinen Auflage: 4.000 (8 Ja, 2 Nein)
 2. Nur eine große Auflage pro Jahr: 6
zwei große Auflagen pro Jahr: 2
Enthaltungen: 2
 3. Für Werbung im Halbjahresheft: 6
gegen Werbung im Halbjahresheft: 1
Enthaltungen: 3
 4. Wieviel Werbung im Halbjahresheft: der Vorstand des PGR soll über Menge und Inhalte der Werbung entscheiden

Der PGR beauftragt das Ehepaar Fiebig, Werbekunden zu finden in Absprache mit dem Vorstand: 7 Ja; 0 Nein, 3 Enthaltungen

TOP 5: Visitation des Bischofs

- Gesprächsrunde mit dem PGR findet am Freitag, den 8.6.2018 um 19.30 Uhr statt
- Vorschläge für Gesprächsthemen:
 - a) Individualisierung von Gemeindeleben
 - b) Leere im Gemeindeleben durch verschiedene Seelsorger – fehlende kontinuierliche pastorale Führung
 - c) Rede des Bischofs vom 18.9.2017 auf dem Tag der Priester und Diakone im Bistum Limburg (dient als Ausgangspunkt)
- Klärung der Frage des Gesprächsthemas der Gesprächsrunde am 15.3.2017 in der nächsten PGR-Sitzung

TOP 6: Berichte

- a) Verwaltungsrat
- Baumaßnahme Kita St. Bonifatius: Bausubstanz ist schlechter als vorher bewertet
 - Verzögerungen im Bau
 - deshalb Umzug erst in den Herbstferien
 - läuft ansonsten gut
 - Zukünftige Baumaßnahme: Sanierung des Turms St. Bonifatius
 - Besetzung des Postens des Verwaltungsleiters: Hr. Schrader (zum 1.3. oder 1.4.2018)
 - Ausschreibung Stelle Pfarrsekretärin, 40 % Stellenumfang, auf 18 Monate befristet, Suche hat begonnen
- b) Ökumenisches Dienstgespräch Sachsenhausen/Oberrad
- Anfrage: ökumenischer Stand am Museumsuferfest 26.-28.8.2018
 - Arbeitsgruppe dazu wird gegründet
 - Bibelküche – Idee: gemeinsam kochen - am SA 21.07.2018
 - Am 8.2.2018 um 19.30 Uhr Treffen in Oberrad: „Auf geht’s“ → Brainstorming zum Thema „Was wollen wir ökumenisch machen?“
- c) Aktion „Lebensmittel retten“
- Bedarf an Unterstützung:
 - Wer kann „Übriggebliebenes“ von verschiedenen Einrichtungen holen?
 - Wer kann „Übriggebliebenes“ verteilen?
 - ca. 3 bis 4 Leute werden dazu gebraucht → ehrenamtliche HelferInnen für Lebensmittelausgabe in Dreikönig gesucht
- d) Hinweis: am 27.2.2018 findet die Seniorenkonferenz statt
- e) Hr. Gerhard Buballa möchte ab seinem beruflichen Ruhestand die Trauerseelsorge unterstützen.
Fr. Cecilia Beltz und Fr. Martina Laudan möchten in den Kreis der Kommunionhelferinnen aufgenommen werden.
Der PGR erteilt zu allen drei Punkten einstimmig die Zustimmung.
- f) Das Stadtkirchenforum tagte, 4 Arbeitsgruppen mit folgenden Themen:
1. Subsidiarität,
 2. Kirche und Geld,
 3. Qualitätsverbesserung durch Feedback,
 4. Gottesdienst-Spiritualität-Segnung
- g) Pfingstmontag
- gemeinsamer Gottesdienst soll stattfinden
 - Dieses Mal – wie besprochen – in Herz Jesu. Wegen der vielen Feierlichkeiten in diesem Jahr soll es nur ein kleines Fest geben, je nach Möglichkeiten des OA.

TOP 7: Verschiedenes

- Homepage: Zeitverluste durch Krankheiten; neues Ziel der Fertigstellung: Februar 2018
- "Über welches mir wichtige Thema möchte ich 2018 im PGR sprechen?"
 - Konzept Öffentlichkeitsarbeit (Zielgruppen, "message")
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Feedback-Kultur einüben
 - lokale Kirchenentwicklung
 - Seniorenarbeit/Arbeit mit und für Senioren
 - evtl. Ergebnisse aus der Seniorenkonferenz

Frankfurt am Main, den 02.02.2018